



HESSISCHER LANDTAG

07. 01. 2026

Kleine Anfrage

**Martina Feldmayer (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN),
Vanessa Gronemann (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
und Hans-Jürgen Müller (Witzenhausen) (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**
vom 10.12.2025

Studie zur Bewertung externalisierter Kosten beim CO₂-Ausstoß

und Antwort

Minister für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

Vorbemerkung Fragesteller:

Im Koalitionsvertrag kündigen CDU und SPD an, dass sie eine Studie zur Bewertung externalisierter Kosten beim CO₂-Ausstoß durchführen werden. Zuletzt verwies der Abgeordnete Maximilian Ziegler (SPD) in der Plenardebatte zur Großen Anfrage von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN „Klimacheck und CO₂-Schattenpreis“ vom 11. September 2025 auf diese Studie. Leider erteilte das zuständige Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat trotz mehrfacher Nachfrage von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN keine Auskunft über den Stand bei der Erarbeitung dieser Studie.

Diese Vorbemerkung der Fragesteller vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1 Wie lautet der aktuelle Stand bei der oben genannten Studie zur Bewertung externalisierter Kosten beim CO₂-Ausstoß? Bitte darauf eingehen, ob beziehungsweise wann diese in Auftrag gegeben wurde, ob beziehungsweise seit wann Ergebnisse vorliegen.

Die Studie „Studie zur Bewertung externalisierter Kosten beim CO₂-Ausstoß“ wurde im September 2024 vergeben. Die Ergebnisse liegen vor.

Frage 2 Wann mit einer Veröffentlichung der Studie zu rechnen?

Eine Veröffentlichung der Studie ist derzeit nicht geplant.

Frage 3 Inwieweit wird der CO₂-Schattenpreis in der oben genannten Studie thematisiert beziehungsweise inwieweit soll er in der Studie thematisiert werden?

Im Rahmen der Darstellung der Grundlagen bestehender Internalisierungsmethoden sowie der Darstellung von Praxisbeispielen wird unter anderem auch die Funktionsweise eines CO₂-Schattenpreises beschrieben.

Frage 4 Falls schon Ergebnisse aus der Studie vorliegen: Wie und mit welcher Folge wurden diese Ergebnisse in die Entscheidung, den CO₂-Schattenpreis abzuschaffen, einbezogen?

Die Studie lag erst nach Beschlussfassung der Landesregierung über das Erste Bürokratieentlastungsgesetz vor.

Frage 5 Welches Ziel verfolgt die Landesregierung mit der oben genannten Studie?

Es war Ziel der Studie, eine Übersicht über mögliche Methoden zur Internalisierung externer Kosten beim CO₂-Ausstoß darzustellen und deren Anwendungspotenzial zu bewerten.

Wiesbaden, 23. Dezember 2025

In Vertretung:
Daniel Köfer